

Pressemitteilung

Magazin SOZIOkultur zum Thema ENERGIE erschienen

Berlin, 15.02.2023:

Energie haben oder nicht haben – das ist die brennende Frage, die und der sich die Soziokultur gegenwärtig auf vielen Ebenen stellt. Sie tut das in der ihr eigenen Weise: künstlerisch, kreativ, erfindungsreich und kooperativ und macht dabei fast vergessen, wie viel die gegenwärtigen Krisen mit all ihren Konsequenzen kosten. Doch auch wenn es manchmal so scheint, als sei die Soziokultur ein Perpetuum Mobile, das, einmal in Bewegung gesetzt, ohne weitere Energiezufuhr in Bewegung bleibt – sie ist es eben nicht. Umso beachtlicher ist darum, wie sie immer wieder – dank der unermüdlichen Power der Aktiven und Unterstützung von Förderern – Kraft aus ideenreichem und gemeinschaftlichem Tun schöpft und den nachhaltigen Wandel durch die Erzeugung von positiver sozialer Energie vorantreibt.

In der neuen Ausgabe der SOZIOkultur sprechen [Franziska Mohaupt](#), Referentin für nachhaltige Entwicklung beim Bundesverband Soziokultur, und [Thomas Hartmann](#), Geschäftsführer von Stadtkultur Bremen, zum Auftakt über soziokulturelle Wege aus der Klimakrise.

„Soziokultur ist gelebte Nachhaltigkeit“, so bringt es [Kulturstaatsministerin Claudia Roth](#) im Interview auf den Punkt. Mit ihr haben wir über die Bedeutung von Soziokultur für den nachhaltigen Wandel, den „Green Culture Desk“ sowie über den „KulturPass“ gesprochen.

Wie Quartiersarbeit nachhaltig und partizipativ gestaltet werden kann, welche Werkzeuge und Gelingensbedingungen es gibt, damit beschäftigt sich die Jahres- und Abschlusskonferenz des Modellprojekts [UTOPOLIS – Soziokultur im Quartier](#) im Herbst vorigen Jahres. Die aktuelle SOZIOkultur gibt einen Überblick und stellt ausgewählte Aspekte wie nachhaltiges Veranstalten und Klimabilanz näher vor.

Das PORTRÄT widmet sich der [Other Music Academy](#) in Weimar, die mit dem „Innovationspreis Soziokultur. Wirksame Visionen für eine nachhaltige Zukunft“ des FONDS Soziokultur ausgezeichnet wurde. Außerdem gibt es beispielhafte EINBLICKE in umfassende Transformationsprozesse, zum Beispiel in der [FABRIK](#) in Freiburg und im Dortmunder [Depot](#).

Dies und vieles mehr lesen Sie in der aktuellen SOZIOkultur.

Kontakt: Barbara Bichler | barbara.bichler@soziokultur.de | 0176 45 75 66 88